



Liebe KABler,
liebe Freunde der KAB,

In diesem Jahr möchten wir uns gemeinsam mit Euch noch intensiver auf Weihnachten einstimmen. Dazu bieten wir Euch, Euren Vereinen, Freunden und Bekannten vier Impulse in der Adventszeit an, die sich mit dem Hauptanliegen der KAB, nämlich:

Arbeiten und Leben in Solidarität und Würde auf Basis der biblischen Botschaft und der katholischen Soziallehre beschäftigen. Die Impulse mögen Euch im Alltag, während der Arbeit und auch am Sonntag begleiten und den einen oder anderen Denkanstoß liefern. In den kurzen Impulsen werden die Lesungstexte für die jeweiligen Adventssonntage aufgegriffen. Wir freuen uns, gemeinsam mit Euch, den Advent auf diese Weise zu gestalten.

Gott segne die christliche Arbeit!

Dr. Timo Freudenberger
Diözesansekretär

Adventsimpuls 3 | 2016

Haltet aus! (Jak 5, 7-10)

Auch wenn die Zumutungen der Zeit groß sind und die Umstände alles andere als schön – gerade dann sollten wir Christen geduldig aushalten, die Missstände benennen und sie ändern. Das Reich Gottes ist nahe, aber noch nicht gegenwärtig. Es ist also an uns, unser Umfeld nach christlichen Idealen zu gestalten, uns innerlich zu stärken und auszuharren, bis der Herr kommt.

Die Präambel des Grundgesetzes beginnt mit: „Im Bewusstsein seiner Verantwortung vor Gott und den Menschen, [...]“ Sind wir uns dieser Verantwortung als Teil der politischen Gemeinschaft, als Teil der Bundesrepublik Deutschland, immer bewusst? Nehmen wir unsere Verantwortung als Christen in dieser unserer Gemeinschaft wahr?

Kardinal Marx hat formuliert „Christ sein, heißt politisch sein“. Das bedeutet, dass wir Missstände einerseits geduldig aushalten sollen, gleichzeitig aber auf Grundlage der biblischen Botschaft und der christlichen Soziallehre an der Verbesserung der Situation kontinuierlich arbeiten müssen. Die KAB tut dies seit vielen Jahrzehnten – immer wieder aufs Neue. Lasst uns also Mut schöpfen, Bedrückungen aushalten und uns weiter für ein besseres Miteinander und mehr soziale Gerechtigkeit in unserer Gesellschaft einsetzen.